

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Montag den 28. October 1901.

95. Jahrgang.

Bezugs-Preis

In den Hauptstädten oder den in Gleichheit mit den Hauptstädten versehenen Städten...

Anzeigen-Preis

Die 6spaltige Zeile 25 A. Reclamen unter dem Rubricationspreis...

Erste-Beilage (gratis) nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postbefreiung...

Annahmeschluss für Anzeigen: Abend-Ausgabe: Sonntags 10 Uhr.

Morgen-Ausgabe: Nachmittags 4 Uhr.

Bei den Blättern sind Anzeigenstellen für eine halbe Stunde freier.

Anzeigen sind erst am Expeditions-Tag zu richten.

Die Expedition ist Hochachtungsvoll zu besuchen...

Druck und Verlag von G. Holz in Leipzig.

Redaction und Expedition: Postamtstraße 6.

Allein: Alfred Schöke, D. K. Schmidt's Verlag.

Alfred Schöke, D. K. Schmidt's Verlag, Leipzig.

Postamtstraße 6, Leipzig.

Nr. 550.

Amthlicher Theil.

Kirchenvorstandswahl.

Am Ende der vorjährigen Versammlung, jedoch selbst wieder...

Versteigerung.

Mittwoch, den 30. d. M., Sonntags 10 Uhr, sollen im Versteigerungslokale...

Die Sparkasse zu Liebertwolkwitz

ist geöffnet von Montag ab bis Ende des Monats 8 bis 11 Uhr...

Bum Amtsjubiläum unseres Oberbürgermeisters Dr. Tröndlin.

Mit dem heutigen Tage vollenden sich fünfundzwanzig Jahre...

Im öffentlichen Leben unseres Oberbürgermeisters haben wir schließlich noch jener Periode zu gedenken...

Aus alten Kirchbüchern.

Das Jahr 1810 hat auf Leipziger Gassen den Grund zur deutschen Freiheit und Einheit gelegt...

hinterlassen hätte. Daran würde sich z. B. das jenseitige Phänomen (!) erklären lassen...

Aus alten Kirchbüchern.

Das Jahr 1810 hat auf Leipziger Gassen den Grund zur deutschen Freiheit und Einheit gelegt...

Das ist die Zeit der Weisheit gewiss nur zu schnell da. Die Puppe aber muß sie noch mal leben...

Fenilleton.

Die Braut.

Ein Seelengemälde von Elisabeth Schmitz. Lange hat sich die liebe Sonne noch vor ihrem Scherben spiegeln...

Fenilleton.

Die Braut.

Ein Seelengemälde von Elisabeth Schmitz. Lange hat sich die liebe Sonne noch vor ihrem Scherben spiegeln...

Fenilleton.

Die Braut.

trisch aussehen und nicht ausgezucht haben. Es ist bald zehn. Der letzte Abend...

Fenilleton.

Die Braut.

Do erlöst dem nahen Kirchthurm der zehnte Glockenschlag und erlöset die Braut in gewohnter Weise...

Fenilleton.

Die Braut.

Do ist die Zeit der Weisheit gewiss nur zu schnell da. Die Puppe aber muß sie noch mal leben...

Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei... Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei...

Die Besetzung der Hölzerei... Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei...

Das Reformationsjahr 1817... Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei...

Die Besetzung der Hölzerei... Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei...

Die Besetzung der Hölzerei... Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei...

Aus Max Müller's Leipziger Erinnerungen.

Erinnerungen an Leipzig hat der Oxydator Sprachforscher... Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei...

Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei... Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei...

Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei... Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei...

Die Besetzung der Hölzerei... Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei...

Die Besetzung der Hölzerei... Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei...

Kunst und Wissenschaft.

Die Besetzung der Hölzerei... Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei...

Bildende Künste.

Die Besetzung der Hölzerei... Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei...

Die Besetzung der Hölzerei... Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei...

Die Besetzung der Hölzerei... Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei...

Del Vecchio's Kunstausstellungen.

Die Besetzung der Hölzerei... Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei...

Kunsthalle von H. O. Beyer & Sohn.

Die Besetzung der Hölzerei... Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei...

Die Besetzung der Hölzerei... Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei...

Gerichtsverhandlungen.

Die Besetzung der Hölzerei... Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei...

Bücherbesprechungen.

Die Besetzung der Hölzerei... Wagner's Leben über Holz und Holz ist Teil in der Hölzerei...

EISEN-TROPON advertisement with logo and text: hat sich bei den Versuchen, welche die Brüder...

Kirchliche Nachrichten.

Wittmoed, den 30. October, Nachm. 1/2 Uhr in der Thomaskirche: Joh. Fr. Debes: „Ein' sehr' Darg'“.

Kirchenmusik.

Donnerstag, den 31. October, früh 9 Uhr in der Thomaskirche: Joh. Seb. Bach: „Ein' sehr' Darg'“.

Tageskalender.

Telephon-Anschluss:

Expedition des Leipziger Tageblattes... Nr. 232... 153... 1173... 1173... 1173...

Adressen aller Brauereien, Stände und Läden... 1173... 1173... 1173...

Wittmoed, den 30. October, Nachm. 1/2 Uhr in der Thomaskirche: Joh. Fr. Debes: „Ein' sehr' Darg'“.

Wittmoed, den 30. October, Nachm. 1/2 Uhr in der Thomaskirche: Joh. Fr. Debes: „Ein' sehr' Darg'“.

Wittmoed, den 30. October, Nachm. 1/2 Uhr in der Thomaskirche: Joh. Fr. Debes: „Ein' sehr' Darg'“.

Wittmoed, den 30. October, Nachm. 1/2 Uhr in der Thomaskirche: Joh. Fr. Debes: „Ein' sehr' Darg'“.

Wittmoed, den 30. October, Nachm. 1/2 Uhr in der Thomaskirche: Joh. Fr. Debes: „Ein' sehr' Darg'“.

Stadtbibliothek. Der Relesal ist geöffnet täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Stadtbibliothek. Der Relesal ist geöffnet täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Stadtbibliothek. Der Relesal ist geöffnet täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Stadtbibliothek. Der Relesal ist geöffnet täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Stadtbibliothek. Der Relesal ist geöffnet täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Stadtbibliothek. Der Relesal ist geöffnet täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Stadtbibliothek. Der Relesal ist geöffnet täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Stadtbibliothek. Der Relesal ist geöffnet täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Stadtbibliothek. Der Relesal ist geöffnet täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Stadtbibliothek. Der Relesal ist geöffnet täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Zoologisches Museum. Täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Zoologisches Museum. Täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Zoologisches Museum. Täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Zoologisches Museum. Täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Zoologisches Museum. Täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Zoologisches Museum. Täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Zoologisches Museum. Täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Zoologisches Museum. Täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Zoologisches Museum. Täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Zoologisches Museum. Täglich 10-1 Uhr... 1173... 1173... 1173...

Alles Theater. Montag, den 28. October 1901. 1173... 1173... 1173...

Alles Theater. Montag, den 28. October 1901. 1173... 1173... 1173...

Alles Theater. Montag, den 28. October 1901. 1173... 1173... 1173...

Alles Theater. Montag, den 28. October 1901. 1173... 1173... 1173...

Alles Theater. Montag, den 28. October 1901. 1173... 1173... 1173...

Alles Theater. Montag, den 28. October 1901. 1173... 1173... 1173...

Alles Theater. Montag, den 28. October 1901. 1173... 1173... 1173...

Alles Theater. Montag, den 28. October 1901. 1173... 1173... 1173...

Alles Theater. Montag, den 28. October 1901. 1173... 1173... 1173...

Alles Theater. Montag, den 28. October 1901. 1173... 1173... 1173...

Albertshalle. Heute Montag, den 28. October, Abends pünktlich 7 1/2 Uhr. 2. Philharmonisches Concert des Wiedenstein-Orchesters. Solisten: Felix Berber (Violine), Vittorio Arimondi (Gesang).

Leipziger Filiale der Deutschen Bank. Markgrafenstrasse 4/6. In unserer nach Ansicht bewährter Techniker diebes- und feuersicher hergestellten Stahlkammer...

Havelocks. Für Reise und Städtegebrauch, aus praktischen, imprägnierten Stoffen verschiedener Stärke. bewährter, weltberühmter, bequemer Schnitt.

Handschuhe. Glasch für Damen, Glasch für Herren, Glatte Fingerhandschuhe, Glatte Handhandschuhe, Glatte Handhandschuhe.

Alexander Schaedel, Leipzig. Fabrikation von Chirurgischen Instrumenten. Löhre Hof - Reichsstrasse 14 - Löhre Hof.

Stahlkammer. sind aus Prima Siemens-Martin-Stahl gefertigte, mit verschliessbaren Fächern (Safes) versehene Schränke aufgestellt, die sich zur Aufbewahrung von Effecten, Documenten, Schmucksachen und sonstigen Werthgegenständen besonders eignen.

Leipziger Broncewarenfabrik Schoch & Co. Specialität: Fabrikation von Gas- u. Elektr. Kronen, Lyren, Ampeln, Wandarmen etc.

Nernst-Glühlampen, D. R. Pat. 50% Stromersparnis! Keines weissen Licht! Vorzüglich geeignet zur Beleuchtung von Schulen, Werkstätten, Straßen, Wohnräumen u. dgl.

Spickel-Corsets für Taille und Brust - vorzüglich im Styl - modernste Façons gerade Magenlinie.

Wegen Aufgabe unserer sämtlichen Gasartikel Ausverkauf von Gasarmen (Preis- und fürstlich) Lyren u. weit unter Preis.

Schlussvertrag vom 1. Mai 1901 mit der Generalversammlung...

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Favreau, Roth, Harwitz.

Altenburger Actien-Brauerei.

Die Aktionäre der Altenburger Actien-Brauerei werden hierdurch zu der 30. ordentlichen Generalversammlung...

Donnerstag, den 28. November 1901, Nachmittags 4 Uhr

Spezialkommission des Goldenen Pfunds hier bestehend ist, ergeben eingeladen...

Der Aufsichtsrath.

Hase.

Lyceum für Damen.

Dienstag, den 5. November, von 4-5 Uhr, im Saale der hiesigen Fortbildungsschule für Mädchen...

Zehn Vorträge des Herrn Professor Dr. von Oettingen: Die menschlichen Sinne...

Prospect und Billetts sind vom Dienstag, den 29. d. M. ab, in der Buch- und Buchhandlung Fernitzsch...

Tanz-Unterricht von Gust. Preller.

Gründliche Lehre in Walzer, Polka, Schottl. u. Ammerlauer täglich von 11-6 Uhr...

L. & A. Meyer, Internationales Möbeltransport-Institut.

Comptoir: Parkstr. 11, part., Credit-Anstalt.



Lagerhaus: Berliner Str. 73.

Rückladungen werden gesucht

Table with columns for location (Paris, Heidelberg) and furniture items (Möbel, Betten, etc.)

Meyer's Möbelheim

massives Lagerhaus mit directem Gleisanschluss!

Wir bitten genau auf Strasse u. Nummer zu achten.

Für die Herbst-Saison

machen wir auf die in unserem Engros-Geschäft sich angesammelten Kleiderstoffreste u. Coupons...

Schottländer & Co., Kleiderstoffe en gros. Querstrasse 26/28, L. rechter Flügel.

C. Herrm. Findeisen CHEMNITZ-GABLENZ.



SPECIAL-FABRIK FÜR PERSONEN-UND LASTEN-AUFZÜGE KRANE.



PFAFF-Nähmaschinen.

Wer im Falle ist, eine Nähmaschine kaufen zu müssen und Werth darauf legt, etwas Vorzügliches zu bekommen...

Die Pfaff-Nähmaschinen gehören zwar nicht zu den billigsten, wohl aber zu den besten...

Die Pfaff-Nähmaschinen eignen sich auch vorzüglich zur Kunststickererei.

G. M. Pfaff, Kaiserslautern, Rheinpfalz. Gegründet 1862. Arbeiterzahl 1000.

Vertretung v. Lager: Wilh. Frenzel, Mech., Leipzig, Zeitzer Str. 31, L.-Neustadt, Eisenbahnstr. 31.

Auction.

Dienstag, den 29. früh 10 Uhr, im Saal des Herrn...

A. Meuche, Auctionator. Auktionen jeder Art nimmt an...

Loose letzte Classe 140000 St. Lotterie. Hauptgewinn eventuell 1 Million Mark...

Glänzende Erfolge erzielen Herrentraute. Speißel die durch Uebermaß in Lebenslust...

Von der Reise zurück Dr. med. Glitsch, Semmarkt 40.

Atelier für Zahnerarbeiten Hugo Nitzsche, Nicolaistraße 4, II.

Buchführung, kaufm. Rechnen, Stenographie, Schön- u. Maschinenschreiben...

Kaufm. Fortbildungsschule. Rudolf Schneider, Hagelgasse 4.

Buchführung, Schön- und Maschinenschreiben etc. lehrt A. Chapison, Thomasing 3.

Tachy, Wundärztin, 55 Jahre alt, geb. in Böhmen...

Rackow, Haiderstraße 2, Götterstraße 2, Schulstraße 2...

G. Schmidt, Markt 9, Kurse f. Herren u. Damen, Schönschreibschreib.

Schönschreibschreib. G. Schmidt, Markt 9, Kurse f. Herren u. Damen...

Lehrer wird gesucht zu Arbeits- und Nachhilfe-Nunden...

Neue Sprachschule, Petersstr. 19, II, Engl., Franzö., Ital., Deutsch etc.

Gründlichen Clavierunterricht erteilt geb. Dame Georgenstraße 88, III.

Monatlicher Putzkursus Pauline Kuntzsch, Thomasing 1, I.

Gelegenheitskauf. Damen-Chevreaux-Knopf- und Schnürstiefel das Paar

Mk. 5,90

Abgesteppte Melton-Haus-Schuhe mit Filz- und Ledersohle das Paar

Mk. 1,-

Schuhwarenhaus

Heinrich Tülich, Windmühlenstrasse 8/12, Hainstrasse 27.

L.-Plagwitz, Carl Heine-Strasse 47b, L.-Volkmarisdorf, Eisenbahnstrasse 99.

Hauptmöbelmagazin Paul Michaud

Specialgeschäft für gut bürgerliche Wohnungseinrichtungen

Hainstr. LEIPZIG, am Markt, (BARTHEL'S HOF)

nur Hainstrasse I.

Würzburger Hofbräu, Vertreter Elvir Faber, Sieboldshauer Böhmisches.

Trinke Wadi-Kisan-Thee. Der beste schwarze Tee...

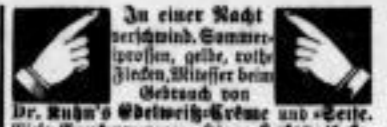
Detectiv- u. Auktions-Institut 'Favorit', Hansstr. 20, I. Teleph. 7654.

Puppen-Reparatur, Reparatur, Waschen u. Waschen...

Brillanten, in ein. bis zu drei einge. Brillen, Briefe...

Flitern in dunkel und schwarz als moderner Zusatz für Kleider...

Rudolph Ebert 8 Thomasingasse 8.



In einer Nacht verbrannt, Sommerproben, gelbe, rote...



Optische Institut Joh. Friedr. Osterland, Markt 4, Eckh. Katharinenstraße...

Stereoskop-Bilder, deutsch und unterhaltend für Jung und Alt...

O. H. Meder, Institut für Optik, Bildner-Bezirke 11.

Pfaff-Sticknadeln, Pfaff-Öl, Lammertz-Nadeln...

Näh- u. Wringmaschinen, kauft man am besten und billigsten...

Plissé-Presser mit gut u. billigem Aufsatz.



Operngläser für Theater u. Reise, von einfacher Ausführung bis zum feinsten...

Delfter Küchenartikel Otto Oehlmann, Leipzig, Dorotheenstr. 12.

Prima Hemdentuche, 34 cm br., von 35 A an der Weite...

Ernst Thiele, 20 Frankfurter Straße 20, schräger über der Eisenstraße.

Echte Strauss-u. Fantasiefedern sehr billig.

Oscar Jope, Detail-Verkauf: Markt, Rathhaus.

Filtern in dunkel und schwarz als moderner Zusatz für Kleider...

Rudolph Ebert 8 Thomasingasse 8.

Brillanten, in ein. bis zu drei einge. Brillen, Briefe...

Flitern in dunkel und schwarz als moderner Zusatz für Kleider...

Rudolph Ebert 8 Thomasingasse 8.

Brillanten, in ein. bis zu drei einge. Brillen, Briefe...

Flitern in dunkel und schwarz als moderner Zusatz für Kleider...

Rudolph Ebert 8 Thomasingasse 8.







Die Besichtigung der Arbeiter, Herr Baumeister Richter... Die Besichtigung der Arbeiter, Herr Baumeister Richter...

Leipzig, 27. October. (Arbeiterbewegung.) Mit der Herbstmesse... Leipzig, 27. October. (Arbeiterbewegung.) Mit der Herbstmesse...

Leipzig, 27. October. Heute Mittag wurde in Burggraben... Leipzig, 27. October. Heute Mittag wurde in Burggraben...

Leipzig, 27. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 27. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. Wie wertvoll es für eine... Leipzig, 26. October. Wie wertvoll es für eine...

Leipzig, 26. October. Die sächsische Hauptmann... Leipzig, 26. October. Die sächsische Hauptmann...

Leipzig, 26. October. Heute Vormittag lebte Herr... Leipzig, 26. October. Heute Vormittag lebte Herr...

Leipzig, 26. October. Nach dem Lagerplatz... Leipzig, 26. October. Nach dem Lagerplatz...

Leipzig, 26. October. Vom künft. Ministerium... Leipzig, 26. October. Vom künft. Ministerium...

Leipzig, 26. October. Für die nächsten Wahlen... Leipzig, 26. October. Für die nächsten Wahlen...

Leipzig, 26. October. An der Grenze der... Leipzig, 26. October. An der Grenze der...

amte der sächsischen Kammermannschaft in... amte der sächsischen Kammermannschaft in...

Leipzig, 26. October. Drei fand unter dem... Leipzig, 26. October. Drei fand unter dem...

Leipzig, 26. October. In der am 22. September... Leipzig, 26. October. In der am 22. September...

Leipzig, 27. October. Gestern Nachmittag 2 1/2... Leipzig, 27. October. Gestern Nachmittag 2 1/2...

Leipzig, 27. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 27. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. Wie wertvoll es für eine... Leipzig, 26. October. Wie wertvoll es für eine...

Leipzig, 26. October. Die sächsische Hauptmann... Leipzig, 26. October. Die sächsische Hauptmann...

Leipzig, 26. October. Heute Vormittag lebte Herr... Leipzig, 26. October. Heute Vormittag lebte Herr...

Leipzig, 26. October. Nach dem Lagerplatz... Leipzig, 26. October. Nach dem Lagerplatz...

Leipzig, 26. October. Vom künft. Ministerium... Leipzig, 26. October. Vom künft. Ministerium...

Leipzig, 26. October. Für die nächsten Wahlen... Leipzig, 26. October. Für die nächsten Wahlen...

Leipzig, 26. October. An der Grenze der... Leipzig, 26. October. An der Grenze der...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Sport.

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in... Leipzig, 26. October. In der Kaufstraße in...

Bücherbesprechungen.

Psychologie als Grundwissenschaft der Pädagogik... Bücherbesprechungen. Psychologie als Grundwissenschaft der Pädagogik...

Rad-Sport.

Wander-Fahrer-Wettfahrten der sächsischen... Rad-Sport. Wander-Fahrer-Wettfahrten der sächsischen...

Bergnügungen.

Nach dem Bureau des Stadttheaters. Am heutigen... Bergnügungen. Nach dem Bureau des Stadttheaters. Am heutigen...



Nach Schluß der Redaktion eingegangen.

Die in dieser Rubrik mitgetheilten Nachrichten sind durch die Redaktion des Blattes nicht geprüft, sondern nur so weit, wie sie dem Redakteur zugehen, veröffentlicht.

Berlin, 27. October. Von einer Aeußerung des Kaisers über die Handelsverträge berichtet ein Mitglied der Reichstages in der „Köln. Volksztg.“: „Der Kaiser soll sich zur Zeit in der That äußerst „mäßig“ fühlen; das sagen Alle, die ihn näher sehen. Um das Schicksal der Tarifverträge lasse er sich keine großen Sorgen machen. Die Stürze, welche dem Mittelstande und den Handelsverträgen drohen, seien außer Stande, den Reichthum seiner Seele zu fressen. Die Kaiser lasse auf fremden Interessen Rücksicht, vertraue der Reichstages seinen guten Sinnen; er meine, es müsse ihm gelingen, sein Schicksal glücklich durch Klappen und Strudel hindurch zu fuhren in dem sichern Glauben: „Du trügst den Kaiser und sein Will!“ Wenn wirklich etwas Wahres daran wäre, daß an anderer Stelle gesagt worden sei: „Kommen keine Handelsverträge zu Stande, so schlage ich Alles kurz und klein“, dann läge das Wesen des Kaisers doch nicht daran zu merken.

Nach der „Post. Bl.“ ist von einer solchen Aeußerung des Kaisers schon vor Wochen berichtet worden.

Wien, 27. October. Der Kaiser ist heute Nachmittag 5 Uhr mittels Sonderzuges nach Wien abgereist.

Berlin, 27. October. Der Kronprinz ist heute Abend 10 Uhr von Ostern kommend, in Potsdam ein und begab sich nach dem Reims Palais.

Berlin, 27. October. Zur Vorgeschichte der Berufung des Prof. Dr. Spahn nach Straßburg erzählt die „Köln. Volksztg.“, daß, ehe dessen Candidatur in Frage gekommen sei, das Cultusministerium Verhandlungen beabsichtigt habe, den Professor für die Stelle mit dem (ultraconservativen) Professor Dr. Schulte in Berlin anzugewinnen. Erst nachdem diese Verhandlungen sich zerstreut, sei die hiesige Professur Prof. Dr. Spahn angeboten worden. Auch hieraus ergiebt sich, daß die gegen den Kaiser ausgesprochene Ernennung eines Katholiken eine grundsätzliche Bedeutung habe. Daran hat wohl auch Niemand gedacht.

Berlin, 27. October. Wenn den einigen Seiten die Erwartung ausgesprochen wird, daß das Reichsgericht die Entscheidung über die vorurteilliche Verurteilung der Reichstagsmitglieder zu fällen werde, so müssen wir einer solchen Vermuthung stark zweifeln entgegenstellen. Nicht ist allerdings: es wird in allen beteiligten Kreisen mit großem Mißfallen an der Ausarbeitung dieses Gegenstandes geäußert; aber es bieten sich auch viele, nicht leicht zu überwindende Schwierigkeiten. Insbesondere wird der Entwurf die Trennung des Reichsgerichts von der Reichstagsverwaltung auf die berechtigten Wünsche der Reichstagsmitglieder.

Berlin, 27. October. Im Juliheft des nächsten Jahres soll in Hamburg eine Generalversammlung der „Köln. Volksztg.“ abgehalten werden. Am 29. October wird im Kaiserhof zu Berlin eine größere Versammlung von eingeladenen Mitgliedern des Vereins für den Schutz des geistlichen Eigenthums und Betreibern von Handelsgeschäften und anderer Vereine stattfinden, um zu beraten, welche Mittel die geistlichen Reichthümer am dringlichsten einer Veränderung bedürfen.

Cöln, 27. October. Heute tagte hier der Vorstand für Canalisation der Mosel und Saar. Der Oberbürgermeister Dr. Mann begriß die von ungefähr 200 Interessenten besuchte Versammlung Namens der Stadt. Hierauf hielt der städtische Vorsitzende das Mittelschiffen Bezirksverordneter deutscher Ingenieure, Ernst Hellensohn, einen Vortrag über die gemeinsame Mosel-Saar-Canalproject. Richtigkeits- und Mängel des rheinischen Provinzialkanals Dr. jur. Roll aus St. Katharin bei Trier sprach über dessen wirtschaftliche Bedeutung. Die Versammlung nahm schließlich eine Resolution einstimmig an, wonach sie erklärt, davon festzuhalten, daß das Project der Canalisation der Mosel und Saar in seiner gegenwärtigen Bedeutung von keinem anderen übertrifft werden. Es müßten daher alle angelegten Wege geschlossen werden, um die Ausfüllung dieses Planes zu erreichen und denselben mit Rücksicht auf die schmerzliche, welche Handel, Industrie und Landwirtschaft aus demselben hervorgehen würden, sowie im Hinblick auf die wachsende Arbeitslosigkeit baldmöglichst der Verwirklichung entgegenzuführen.

Wien, 27. October. Bischof von Prag ist gestern Nachmittag hier eingetroffen und dem obersten Vertreter des Domcapitels, sowie dem Vertreter des Regierungspräsidenten und des Bürgermeisters begrüßt worden. Zum Empfange war die gesamte katholische Geistlichkeit von Prag am Bahnhofe erschienen. Der Bischof dankte für die Begrüßung und begab sich in das königliche Palais.

Wien, 27. October. Aus Anlaß des künftigen Bestandes der k. k. meteorologischen Centralanstalt fand heute unter dem Vorsitz des Ritters Erzherzog Rainer in der k. k. Hofbibliothek der k. k. Hofbibliothek eine feierliche Besprechung statt, in welcher der Erzherzog und der Unterrichtsminister die Leistungen der Anstalt, die rühmend geäußert und für andere Zwecke vorzuschlagen, feierten. Der Director der Anstalt, Herr Dr. H. H. H., stellte einen Bericht über die 50jährige Thätigkeit der Anstalt ab und schloß mit einem begeisterten aufgenommenen Hoch auf den Kaiser als den Gründer und Förderer der Anstalt. Hierauf wurde die Sitzung durch den Erzherzog geschlossen.

Wien, 26. October. Zu der angekündigten Berufung von Prof. Dr. Ringer als „Rechtswissenschaftler“ in Wien wurde heute schon seit einiger Zeit davon gesprochen, daß Professor Dr. Ringer in Leipzig zum österreichischen Unterrichtsministerium eine Berufung als Nachfolger des Professors Zumbusch an der Wiener Akademie der Wissenschaften erhalten habe. Eine offizielle Berufung ist jedoch, wie und mitgetheilt wird, bisher nicht erfolgt; es wurde nur von Wien an Ringer die Anfrage gerichtet, ob er bereit wäre, die erwähnte Stelle zu acceptiren. Professor Ringer verhielt sich nicht abweisend und gab in mehrfachen Unterredungen, die er mit maßgebenden Persönlichkeiten hatte, seiner Sympathie für Wien Ausdruck. Der Unterrichtsminister Dr. v. Daxler hat auch in der Sitzung des Unterrichtsministeriums vom 22. d. M. in seiner Beantwortung der Interpellation über die Berufung der Anstalt, daß amtliche Verhandlungen mit einem ausländischen Minister wegen Stellung einer der zu besetzenden Stellen nicht bestehen, der Minister als jedoch für seine Pflicht erachtet, nach einer aus-

ländischen Kraft zu suchen, wenn ein hervorragender, völlig geeigneter Kandidat im Inlande nicht gefunden werde.

Wien, 27. October. (Telegramm.) Der Schriftsteller Karl Weich (E. Karlweil) ist heute Nachmittag gestorben.

Wien, 26. October. Der österreichische Ministerpräsident v. Schmerling wurde heute in St. Pölten von Kaiser Franz Josef in besonderer Audienz empfangen. Danach begab er sich nach Wien zum Reichspräsidenten v. Selli einen längeren Besuch und kehrte Abends nach Wien zurück.

Paris, 26. October. Der Colonialminister erhielt eine Depesche aus St. Louis (Senegal), welche besagt, der Gesundheitszustand am unteren Senegal sei ein vortrefflicher; nur am oberen Senegal seien in den letzten Tagen zwei neue Fälle von gelbem Fieber vorgekommen.

Paris, 27. October. Bei der Gesandtschaft für den Senat in Departement Ille-et-Vilaine wurde der liberale Republikaner Pinault mit 618 Stimmen gegen den Republikaner Roussier, auf welchen 514 Stimmen fielen, gewählt. Es handelte sich um die Ergänzung für den verstorbenen Senator Goussier, welcher der rechten Seite des Hauses angehört hatte.

Paris, 27. October. Auf einem gestern frühgündem Bankett der Vereinigung der Gesellschaften auf Gegenständlichkeit hielt Ministerpräsident Walder-Rousillon eine Rede, in welcher er hervorhob, ein wie großes Interesse der Staat an der Entwicklung dieser Gesellschaften habe, die jetzt zur Verbesserung der Lage der Arbeiter auch der Penfionsfrage ihre Aufmerksamkeit schenken müßten.

Paris, 27. October. Der Arbeitsminister erklärte heute in der Arbeitskommission der Kammer, daß das Ministerium in Betreff der Frage des Minimums nicht interveniren werde, da dieselbe nur direct zwischen Arbeitern und Arbeitgebern geregelt werden könne. Bezüglich des Arbeitsgesetzes bemerkte der Minister, es sei schwer, eine einheitliche Arbeitsgesetzgebung für alle Bergwerke festzusetzen, da dieselbe von den jeweiligen Verhältnissen bei den Bergwerken abhängt, aber man müsse sich insofern bemühen, die Frage auf gesetzgeberischem Wege zu regeln. Das socialistische Comité für den Bergbau sammelt tausend Unterschriften ein von allen großen Arbeitgebern an die Arbeitskommission gerichteten Aufruf, in welchem erklärt wird, es sei im Falle eines Gesetzentwurfes der Bergwerke Pflicht aller Arbeiter, gleichfalls in den Unterschriften zu treten.

St. Etienne, 27. October. Der erst heute zur Veröffentlichung gelangte Bericht des Bundescomités der Bergarbeiter enthält namentlich eine Resolution, welche bezüglich der noch ausstehenden Antwort der Regierung auf die Beschwerden der Bergarbeiter gefordert wird. In demselben heißt es, in dem Maße, daß jene Antwort nicht völlig befriedigend lautet, werde der Streik darüber an jedem Mitglied des Comité's berichtet, welches seine Meinung zum Ausdruck bringe. Sodann werde die Parole des allgemeinen Ausmarsches zum Streik gegeben werden, der Beginn desselben müsse fünf Tage vorher den Delegirten bekannt sein. Die Aufforderung zur Wiederaufnahme der Arbeit werde vom Comité auf den Vorschlag des Nationalcomités erlassen werden.

St. Etienne, 27. October. Das Syndicat der Metallarbeiter beschloß, daß die Metallarbeiter gleichzeitig mit den Bergarbeitern in einem allgemeinen Ausmarsch treten sollen.

Wien, 27. October. (Telegramm.) In der heutigen Eröffnungsfeier des nationalen Congresses für innere Medicin hielt der Minister Baccelli einen Vortrag, in welchem er sich ausführlich über seine Entdeckung, betreffend die Heilung der Maul- und Rauhenseuche, verbreitete. Baccelli führte aus, er habe gleich nach seiner Ernennung zum Ackerbauminister gelegentlich eines Besuchs in der Provinz gesehen, daß in der Umgegend dieser Stadt Maul- und Rauhenseuche auftrat. Er habe darauf den Stadtarzt beauftragt, seine Methode der Salicininjektionen in die Venen auszuüben, und zwar in folgenden Formen: für Kinder zwei bis vier Centigramm in einer einzigen Einspritzung; für Erwachsene des Halses; für ausgewachsene Thiere vier bis sechs Centigramm und für Stiere sechs bis acht Centigramm; die Lösung solle auf jedes Centigramm Sublimat 75 Milligramm Kochsalz enthalten. Gemüthlich 52 behandelte Thiere seien geheilt worden. Auch in Serbien seien 26 so behandelte Thiere noch und noch vollständig gesund geworden, überhaupt sei überall, wo das Verfahren Baccelli's angewandt wurde, schnelle und vollkommene Heilung erzielt worden. (Lebhafter Beifall.)

Madrid, 26. October. In der Deputirtenkammer erklärte Reichminister Weyler auf eine entsprechende Anfrage von Senador Rodriguez, er — Weyler — habe niemals davon gesprochen, sich als Dictator aufzufassen; solle aber in einem ersten Augenblicke seine Mißbillie geäußert haben, so wäre er nicht, noch er thun werde. Der die Wahl gestellt zwischen der politischen und der militärischen Pflicht, werde er sich stets für letztere entscheiden.

Madrid, 27. October. Wegen nicht des Budget für das neue Rechnungsjahr dem Congreß unterbreitet werden. Die Ausgaben seien bei den Ministerien des Krieges, des Innern, des Unterrichts und der öffentlichen Arbeiten einige Erhöhungen auf. Außerdem werden einige Pässe der Regierung, die mit neuen Ausgaben verbunden sind, Gegenstand besonderer Vorlagen sein; wegen der letzteren wird die Regierung nicht die Vertrauensfrage stellen, sondern sich der Entscheidung der Kammer fügen.

Madrid, 27. October. Der deutsche Kreuzer „Albatros“ hat die Bights verlassen und ist nach den Kanarischen Inseln in See gegangen.

Venedig, 27. October. Der „Ruffische Judober“ meldet: Bald nach dem Tode des Emirs von Afghanistan, Abdurrahman, wurden in der ausländischen Presse Nachrichten veröffentlicht, nach welchen der russische Reichsminister General Rozovskii für den Fall einer Wählung in den an die russischen Gebiete in Centralasien grenzenden afghanischen Provinzen Wahlenberechtigung bewilligt haben sollte. Alle diese Nachrichten sind völlig unbegründet.

Nikolsk-Kamgorod, 27. October. Auf der Wolga verfiel in der Nähe von Rejzina ein der Dmitri Sorokin'schiffahrtsgesellschaft gehöriger Dampfer. Verlust an Menschenleben ist nicht zu bezagen.

Konstantinopel, 26. October. Prinz Khalid von Preußen machte heute in Begleitung des Vizekönigs einen

von Marzoff und von Mitgliedern der kaiserlichen Hofkapelle einen Ausflug nach den Pringeniseln. Heute Abend findet im Yıldizpalais ein Dinner statt, an welchem sich eine Theateraufführung und musikalische Spiele anschließen. Nach Beendigung derselben wird Prinz Khalid vom Sultan in Aufschlagsbanden empfangen werden. Das Schiffschiff „Charlotte“ geht morgen früh nach Syrien in See. Der Sultan hat der Bekörden in den kaiserlichen Hofen Befehl gegeben, dem Prinzen einen feierlichen Empfang zu bereiten.

Konstantinopel, 27. October. Das deutsche Schiffschiff „Charlotte“ ist heute Nachmittag nach Jaffa in See gegangen. Bei der Abfahrt wurden dem Prinzen Khalid von Preußen die gleichen Ehren, wie bei der Abfahrt von Beirut von der kaiserlichen Hofkapelle, an Bord des Schiffschiffes „Boreas“ bis zum Marzoff-Palais, Marzoff-Schiff-Palais auf der Post „Jaffa“ bis zu den Dardanellen. Besondere Beachtung des Sultans gab der „Charlotte“ das Geleit bis zu den Hofen Syrien.

Sambor, 27. October. (Nachricht des „Reuter'schen Bureau's“.) Hier eingegangene Nachrichten bestätigen die Meldung aus Teheran von einer Verschönerung wegen der Schah und besagen, die Kaderlöhner seien nach Kufan gebracht worden, wo sie lebenslänglich eingekerkert werden. Ein angeführter und trüder Einwohner sei unzufrieden und gefesselt durch die Straßen Teherans geführt worden. Die Verschönerer hätten auf die Unterdrückung der Bevölkerung geschrien; dass es bereits stark Mißbilligung über den Plan des Schahs, eine Kaserne zum Zwecke einer Polizeistation nach Sambor und einer zweiten Kaserne nach Europe aufzunehmen.

Kapstadt, 26. October. (Nachricht des „Reuter'schen Bureau's“.) Ein Telegramm aus Merzoburg meldet, daß eine englische Kaserne, welche seit einigen Wochen das Land südlich von Merzoburg durchstreift hat, am 17. d. M. in Merzoburg mit 200 Boeren, die sich nach verschiedenen Plätzen zerstreut hatten, eingetroffen ist.

New York, 26. October. (Nachricht des „Reuter'schen Bureau's“.) Aus San Juan (Puerto Rico) wird gemeldet, daß der Revolutionär Manuel Ferrer, der die Präsidentschaft von Puerto Rico antritt, eine Depesche empfangen hat, nach welcher die Truppen Ferrer's der Naturin nach einem sich schließlichen Kampfe völlig geschlagen worden seien. Die Besatzung seien auf beiden Seiten schwer, Ferrer's Truppen hätten sich zurückgezogen und den Aufständischen die Stadt und Umgegend überlassen. Der Befehlshaber der Truppen Ferrer's und viele Soldaten seien gefangen genommen worden. Auch Munition sei erbeutet worden.

Buenos Aires, 26. October. (Nachricht des „Reuter'schen Bureau's“.) Ein Telegramm aus Rosario meldet, daß eine englische Kaserne, welche seit einigen Wochen das Land südlich von Rosario durchstreift hat, am 17. d. M. in Rosario mit 200 Boeren, die sich nach verschiedenen Plätzen zerstreut hatten, eingetroffen ist.

Handelsnachrichten.

Trauerfeier für Dr. Georg v. Siemens.

Berlin, 27. October. Heute Nachmittag um 2 Uhr fand im Saale der Deutschen Bank in der Potsdamerstraße eine Trauerfeier für Dr. Georg v. Siemens statt. In der Kuppelhalle saßen die Mitglieder der Deutschen Bank und mit ihnen die Angehörigen der Familie, welche sich von der Deutschen Bank aus dem Saale entfernten. In der Kuppelhalle saßen die Mitglieder der Deutschen Bank und mit ihnen die Angehörigen der Familie, welche sich von der Deutschen Bank aus dem Saale entfernten.

Berlin, 27. October. Heute Nachmittag um 2 Uhr fand im Saale der Deutschen Bank in der Potsdamerstraße eine Trauerfeier für Dr. Georg v. Siemens statt. In der Kuppelhalle saßen die Mitglieder der Deutschen Bank und mit ihnen die Angehörigen der Familie, welche sich von der Deutschen Bank aus dem Saale entfernten. In der Kuppelhalle saßen die Mitglieder der Deutschen Bank und mit ihnen die Angehörigen der Familie, welche sich von der Deutschen Bank aus dem Saale entfernten.

Berlin, 27. October. Heute Nachmittag um 2 Uhr fand im Saale der Deutschen Bank in der Potsdamerstraße eine Trauerfeier für Dr. Georg v. Siemens statt. In der Kuppelhalle saßen die Mitglieder der Deutschen Bank und mit ihnen die Angehörigen der Familie, welche sich von der Deutschen Bank aus dem Saale entfernten. In der Kuppelhalle saßen die Mitglieder der Deutschen Bank und mit ihnen die Angehörigen der Familie, welche sich von der Deutschen Bank aus dem Saale entfernten.

Berlin, 27. October. Heute Nachmittag um 2 Uhr fand im Saale der Deutschen Bank in der Potsdamerstraße eine Trauerfeier für Dr. Georg v. Siemens statt. In der Kuppelhalle saßen die Mitglieder der Deutschen Bank und mit ihnen die Angehörigen der Familie, welche sich von der Deutschen Bank aus dem Saale entfernten. In der Kuppelhalle saßen die Mitglieder der Deutschen Bank und mit ihnen die Angehörigen der Familie, welche sich von der Deutschen Bank aus dem Saale entfernten.

Berlin, 27. October. Heute Nachmittag um 2 Uhr fand im Saale der Deutschen Bank in der Potsdamerstraße eine Trauerfeier für Dr. Georg v. Siemens statt. In der Kuppelhalle saßen die Mitglieder der Deutschen Bank und mit ihnen die Angehörigen der Familie, welche sich von der Deutschen Bank aus dem Saale entfernten. In der Kuppelhalle saßen die Mitglieder der Deutschen Bank und mit ihnen die Angehörigen der Familie, welche sich von der Deutschen Bank aus dem Saale entfernten.

Berlin, 27. October. Heute Nachmittag um 2 Uhr fand im Saale der Deutschen Bank in der Potsdamerstraße eine Trauerfeier für Dr. Georg v. Siemens statt. In der Kuppelhalle saßen die Mitglieder der Deutschen Bank und mit ihnen die Angehörigen der Familie, welche sich von der Deutschen Bank aus dem Saale entfernten. In der Kuppelhalle saßen die Mitglieder der Deutschen Bank und mit ihnen die Angehörigen der Familie, welche sich von der Deutschen Bank aus dem Saale entfernten.

Handelsnachrichten. Die General-Versammlung der Corporation in Berlin ist heute Nachmittag um 2 Uhr in der Kuppelhalle der Deutschen Bank in der Potsdamerstraße abgehalten worden. Die Versammlung wurde von dem Vorsitzenden, dem Reichspräsidenten v. Selli, eröffnet. Der Bericht des Vorsitzenden über die Thätigkeit der Corporation im vergangenen Jahre wurde angenommen. Der Bericht des Aufsichtsrates wurde ebenfalls angenommen. Der Bericht des Verwaltungsrates wurde ebenfalls angenommen. Der Bericht des Aufsichtsrates wurde ebenfalls angenommen. Der Bericht des Verwaltungsrates wurde ebenfalls angenommen.

Berlin, 26. October. Die General-Versammlung der Corporation in Berlin ist heute Nachmittag um 2 Uhr in der Kuppelhalle der Deutschen Bank in der Potsdamerstraße abgehalten worden. Die Versammlung wurde von dem Vorsitzenden, dem Reichspräsidenten v. Selli, eröffnet. Der Bericht des Vorsitzenden über die Thätigkeit der Corporation im vergangenen Jahre wurde angenommen. Der Bericht des Aufsichtsrates wurde ebenfalls angenommen. Der Bericht des Verwaltungsrates wurde ebenfalls angenommen.

Berlin, 27. October. Die zweite Post von London ist heute Morgen um 10 Uhr in Berlin angekommen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen.

Berlin, 27. October. Die zweite Post von London ist heute Morgen um 10 Uhr in Berlin angekommen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen.

Berlin, 27. October. Die zweite Post von London ist heute Morgen um 10 Uhr in Berlin angekommen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen.

Berlin, 27. October. Die zweite Post von London ist heute Morgen um 10 Uhr in Berlin angekommen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen.

Berlin, 27. October. Die zweite Post von London ist heute Morgen um 10 Uhr in Berlin angekommen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen.

Berlin, 27. October. Die zweite Post von London ist heute Morgen um 10 Uhr in Berlin angekommen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen.

Berlin, 27. October. Die zweite Post von London ist heute Morgen um 10 Uhr in Berlin angekommen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen.

Berlin, 27. October. Die zweite Post von London ist heute Morgen um 10 Uhr in Berlin angekommen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen.

Berlin, 27. October. Die zweite Post von London ist heute Morgen um 10 Uhr in Berlin angekommen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen.

Berlin, 27. October. Die zweite Post von London ist heute Morgen um 10 Uhr in Berlin angekommen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen.

Berlin, 27. October. Die zweite Post von London ist heute Morgen um 10 Uhr in Berlin angekommen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen.

Berlin, 27. October. Die zweite Post von London ist heute Morgen um 10 Uhr in Berlin angekommen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen.

Berlin, 27. October. Die zweite Post von London ist heute Morgen um 10 Uhr in Berlin angekommen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen.

Berlin, 27. October. Die zweite Post von London ist heute Morgen um 10 Uhr in Berlin angekommen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen.

Berlin, 27. October. Die zweite Post von London ist heute Morgen um 10 Uhr in Berlin angekommen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen. Die Post brachte eine große Anzahl von Briefen und Zeitungen.

